Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels

Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein

Band: 1 (1892)

Heft: 41

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Leysin. Brusquement nous sommes tombés en plein hiver. Il y a quelques jours encore, les hôtes du Grand lâtel et des chalets voisins cueillaient à pleines mains les fleurs et les fraises; aujourd'hui, nous avons de trente à quarante centimètres de neige. Loin de lui faire grise mine, nous la saluons avec plaisir; c'est le commencement des grandes partis de luges. On va s'en donner à cœur grandes partis de luges. On va s'en donner à cœur grandes partis de luges. On va s'en donner à cœur grandes partis de luges. On va s'en donner à cœur Gazette.

Monton. Prinz Alexander von Lübeck und der Herzog von Choiseul weilen in Menton.

Monto Carlo beherbergt den Graf und die Gräfin von Aberdeen.

Cannes. Die Kronprinzessin von Schweden, gegenwärtig Baden-Baden weilend, wird den Winter in Cannes zu bringen. — Der Grossfürst Michel Michaelowitsch von Russland hat sich für den Winter hien niedergelassen.

Nizza. Die Saison ist noch sehr schwach, wie an der ganzen Riviera. — Durch die Ueberdeckung des Bayon-Flusses, was mit einem Kosten-Aufwand von 4 Millionen geschaften.

Nico. Prinzessin Gortchakow weilt im Hotel Westminster und Prinzessin Zoé Ghika im Hotel des Ites Britaniques.

— Prinz Gaikwar von Baroda ist diese Woche im Hotel Grande Bretagne* zu kürzerem Aufenthalt abgestiegen.

Kairo. Die Saison ist bis jetzt noch schwach, die Fremdenzahl verhältnissmässig noch gering, das Wetter

Levsin. Michel Milchund Milchprodukte in Paris. Die Schweiz. Milchel du Ind fielt wirden auf gerse hie demselben geht hervor, dass der Pariser hentel der Gesellschafteu liegt. Drei der hervorragendsten erselben liefern täglich je nach der Saison 250,000 bis 30,000 Liter Milch in die Millionenstalt. Dies konsumirt im Verhältniss zu ihrer Einwohnerzahl eine ungewöhnlich zu den Mahlzeiten wird statt des oft verfälschten Weines Milch getrunken. Nirgends spielt wohl der Käse eine so unerälisc

Diese Strassenhahn, die Stanserhorn-Bahn selbst, sowie das Bahnhof-Restaurant und ein Theil des Hotels sollen auf 1. Juli 1893 eröffnet und dem Betriebe übergehen werden.

In Fruigen, dem Hauptort des Kandertulas, ist seit Anfang dieses Monats die elektrische Beleuchtung einer herbeiten der Schauften der Schauften der Kraft herfür 220 mit 1994 (1994) in 1994 (1994

Briefkasten.

Briefkasten.

J. M. L. in N. Bezügl. der Reklame-Firma in St. Gallen, haben wir die nöthigen Informationen eingeholt und stellt sich dabei heraus, dass es mit dem Unternehmen ziemlich happert». Schon zweimal hat es sich darum gehandelt, das Unternehmen zu verkaufen, die Unterhandlungen verliefen aber jeweilen im Sand. Auf die Anfrage, wie es sich mit den zum Voraus bei den Inserenten einkassirten Geldern verhalte, wurde uns die Antwort zu Theil, dass bei allfälligem Fallenlassen des Projektes, die erhaltenen Beträge zurückbezahlt würden. Die auf Ihre Annonce Bezug habende Route ist bis jetzt noch nicht erschienen. Dies zu Ihrer Aufklärung. Dies zu Ihrer Aufklärung.

Fremden-Etablissement zu verpachten.

Das altbekannte Hotel Bellevue in Thun, Oberland, enthaltend ein neu restaurirtes Hauptgebäude mit grossen Verandas, zwei Dependenzgebäude, englische Kirche, Scheune und sonstige Nebengebäude, mit zuge-börendem Complex 11 Hect. 22.76 Aren Flächeninhalt, ist auf die Saison 1893, auf Wunsch auch für die Dauer von mehreren Jahren, zu verpachten. Das Betriebsmobiliar, in

gutem Zustande, wird in die Pacht eingeschlossen.

Das Hotel Bellevue, I. Ranges (enthaltend circa 180
Betten) liegt am Landungsplatz der Dampfschiffe, inmitten prachtvoller, sehr ausgedehnter Anlagen und Waldungen, mit herrlicher Aussicht auf das Thunerseegelände und das Berner Hochgebirge.

Pacht-Offerten sind bis zum 31. Dezember 1892 an die unterzeichnete Besitzerin zu richten, die jede gewünschte Auskunft ertheilen wird.

Bern, den 14. Dezember 1892.

Bernische Bodencreditanstalt in Liquidation

(B-5997) (159)

Leuenberger, Notar.

Carl Pfaltz, Basel,

Südwein-Import- und Versandtgeschäft empfiehlt sich den Hotel- und Pensions-Besitzern zum vortheilhaftesten Bezuge von Madeira, Sherry, Portwein, Marsala,
Malaga, Capweinen, Tokayer, Cognac, Rhum, Vermouth, in Flaschen und Gebinden, in garantirt reiner und
ächter Waare. Billigste Preise. Grösste Erleichterung des Bezuges.



Höchstgelegenes

Motel mit Blick auf

Rom und die (50)

Campagna

Nistelweck & Hassler, Propriétaires.

Leere Champagnerwein-Flaschen

in sauberem Zustand, werden in jedem Posten gekauft. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Adresse: Auskunftsbureau für Brauereien, Tägerweilen (Kt. Thurgau) Schweiz, erbeten. (153)

Kochlehrling.

Ein 16jähriger Jüngling, der wegen Verkauf des Etablissements seine jetzige Lehrstelle verlässt, wünscht seine Lehrzeit, wenn mög-lich in einem bessern Hotel der Stadt Basel, zu beendigen. Austritt mit Neujahr. Man wäre geneigt, etwas Lehrgeld zu zahlen. Näheres bei der Exped. d. Blattes. [155]

Kochlehrlingsstelle-Gesuch.

Für einen gut erzogenen starken Knaben von 17 Jahren, vorzugs-weise in der französischen Schweiz. Anmeldungen nebst Angabe der Bedingung an Herrn W. Hafen, Hôtel du Lac, Neuenburg zu adres-



Stellegesuch.

Ein mit guten Zeugnissen ver-sehener, junger Conditor, aus guter Familie, sucht Stelle in einem Hötel, wo er neben Ausübung seines Berufs, das Kochen erlernen könnte.

Gefällige Offerten unter C. F. R. Fördert die Expedition dieses dieses (154)

MAISON de PENSION

à vendre ou à louer, au centre de Montreux. S'adr. J.Rod, à Vevey. (114)

Hôtel de l'Europe. Freiburg i. B.

Neues mit allem Comfort ausgestattetes Haus I. Ranges, in der Nähe des Hauptbahnhofes. Schönste freie Lage mit Garten und Promenaden. Glasgedeckte und offene Terasse. Elegante Appartements und einzelne Zimmer. Neueste sanitäre Einrichtungen. Bäder auf Etage. Electrisches Licht und Niederdruck-Dampfheizung in allen Zimmern.

Es empfiehlt sich bestens der Besitzer: Friedrich Harrer.

Garantirt ächt, Schweizer-Produkt, in beliebigen

Quantitäten. Muster und Preis zu Diensten. Heinrich Rusterholz, Wädensweil (Zürichsee.) **→**#←



Weinflaschen • Bierflaschen

offerirt in bester Qualität und in allen couranten Formen und Grössen (in grünem, braunem und weissem Glase);

Korbflaschen, eigenes Fabrikat **=** (32)

Friedrich Beff in Aarburg.

Thonwaarenfabrik Allschwil. PASSAVANT-ISELIN, BASEL.

Englische Washout-Closets aller Art. Unitas, Salute, Argo, Champion, Excelsior und Andere von anerkannt bester Construction.

Esprobt als von Kälte und Säure nicht leidend.

Grösstes Lager des Continents.

Automatisch spühlende Closet-Einrichtungen.

Englische Toilette- und Wasch-Ständer für Villas, Hötels und Restaurants.

Toiletten-Tische, Toiletten-Einrichtungen aller Art.

Englische Faïence Badewannen aus einem Stück, für Mineral, und andere Bäder.

für Mineral- und andere Bäder.
Dutzende im Jahr an Hötels und Private,
Schwefel-, Salz- und Jodbäder geliefert.
Falence-Badewannen aus Kacheln mit Stufen.



Seidene Ball-Stoffe

und Masken-Atlasse 85 Cts. p. M. Seiden-Misken-Atlasse Seiden-Spitzenstoffe etc. — Muster umgehend.

Cornaz freres & Cie.

LAUSANNE maison fondée en 1770 —

VINS DU PAYS ET ÉTRANGERS

Spécialité de

vins fins vaudois

Seuls concessionaires du vin d'Yvorne "Clos du rocher" Médaille d'or à Paris 1889. *****

Ein junger energischer Fachmann, 4 Sprachen, seit längeren Jahren Direktor eines der ersten Häuser Italiens, suchtfürkommende Sommer - Saison Stelle in einem grossen Etablissement der Schweiz. Prima Referenzen.» (151) Offerten unter Chiffre H. 151 R. an die Exped. dieses Blattes. <u>ౚౣౚౣౚౣౚౣౚౣౚౣౚౣౚౣౚౣ</u>

ጜጜጜጜጜጜጜጜጜጜጜጜ

Für Môteliers.

Expédition grösste Auszeichnung

an der ersten

Schweizerischen Fischerei-Ausstellung in Basel 1891.

Sorgfältiger und prompter Versandt nach Auswärts.

Sichere, prompte und reelle Bedienung.

Täglich feinste Ochsen-Filets, ganze Stück p. Pf. 1.70, im Ausschnitt Pf. 1.80. Forchheimer Hasen, abgezogen per Stück Fr. 4.50

1 01 01111011	and antenders, and one ber
Aechten Rheinsalm p. Pfd. 3.50	
Ia. Winter-Salm ,, 2.25	Bresse-Poularden p. St. 5-6
Genfer Seeforellen " 3.—	Bresse-Capaunen ,, 7-9
Ia. Lachs ,, 1.80	Bresse-Poulets ,, 2-4.50
" Turbots ", 1.80	
" Soles, Ostender " 2.25	Bresse-Tauben "1.25—1.50
" Hecht " 1.—	Welschhahnen "8-15.
" Schellfisch " —.60	Fasanen ,, 6-7.—
" Cabliau "60	Wildenten ,, 3.50
" Schollen " —.60	Schnepfen ,, 4-4.50
"Rothzungen " —.80	Rebhühner ,, 2.70
7 Zandon 1	,,
Maulana " 0.70	
" F.I.I CO. 1'50	Birkhahnen , 3.50
Lebende Forellen p. Pfd. 4.—	Rehschlegel p. St. 8.—12.—
V 1 05	Rehziemer , 9—13
" A-1- " 9	Rehbüegli " 2.50—3.—
Weekson St 0.05 0.20	
Ostender Austern Dtzd. 1.50-2.	U
per 100 Stück 10—12—15.—	
	Pré-Salé-Schlegel ,,80
Langoustes 5—10.—	Dré-Salé-Schleger

in Fässchen von Kilo 200

35.-Fr. 1/2 und 1/1 Pfd.-Büchsen. Ferner alle möglichen feinen Esswaaren.

2 Diplome I. Classe

Pré-Salé-Buegli Charcuterie de Montbéliard. Boudin

Andouillettes Pieds trouffés Geräucherten Rhein-Salm.

Marinirte Häringe in kleinen und grossen Büchsen. Gangfische p. St. —.25—.35 Kieler Sprotten.

Geräucherten Aal. Strassburger Gänseleber-Terrinen von Ed. Artzner.

Gänseleberwurst v. Ed. Artzner. Geräucherte Gänsebrüste. Yorker Schinken pr. Pfd 1.20

Pariser Blumenkohl -.70 Stk. -.20 Kopfsalat

E. CHRISTEN, Comestibles, BASEL

Hôtel-Verkauf.

Seiden-Fabrik G. Henneberg,

Farben, Dessins Seiden-Damaste Seiden-Foulards . Seiden-Grenadines Seiden-Bengalines

Seiden-Bastkleider

Das in freier Lage im Sommer- und Winter-Kurort St. Moritz-Dorf gelegene «Hôtel Helvetia» wird aus freier Hand verkauft. Flächenmass des Gebäudes sammt Regressen 827 m². Auf Wunsch wird auch ein Theil des Mobiliars verkauft.

Nähere Auskunft ertheilt

bis Fr. 4.85, sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe v. 85 Cts. bis Fr. 22.80 p. Met. — glatt, gestreift, karrirt u. gemustert (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

der Beauftragte: E. Pidermann, Agent in St. Moritz

1.50— 6.55 1.50—14.85 2.20—11.60

1.90-23 65

Zürich.

BILLARDS: von F. MORGENTHALER, Fabrikant in Bern.

Permanente Ausstellung von 40 bis 60 neuen Billards von 1r. 600 bis 2000.
von 20 bis 30 umgeänderten Billards von 300 bis 700 Fr.
Diverse andere Salonspiele. Auswahl in sämmtlichen Zubehörden.

Illustrirte Kataloge, alle näheren Détailsenthaltend gratisu. franco.

Miethe. — Tausch. — Reparaturen. MEDAILLEN in Zürich, Brüssel, Paris, Madrid etc. Electrische Beleuchtung. — Eigene Wasserkraft. (138

Hans Stichelberger,



gebrauchsfertig. Für Unbefugte unbenützbar. Leicht zu handhaben. Ausserordentlich stabil. Meberall anzubringen, ohne Verunzierung der Gebäude.

Entwürfe und Voranschläge hostenfrei. geschlossen

offen

Central-Stellenvermittlungs-Bureau des Schweizer Hotelier-Vereins.

Offene Stellen:

Gesucht werden	s	pre	che	en	Ort	Eintritt
Occupit worden	d.	frz.	engl	ital.	Ort	
2 Café-Köchinnen	"	"	-	-1	Schweiz & Süden	sofort u. später
3 I. Köchinen	"	"	-		dtsch.u.frz.Schw. dtsch. Schweiz	Januar"
1 Saalkellner-Volontair	"	"	_	_	dtsch. Schweiz	Jahresstelle
1 jg. Oberkellner 1 Küchenbeschliesserin	"	"			Tirol	Jamesatene
1 Zimmermädchen	"		_		dtsch. Schweiz	"
2 Saalkellner	"	".	_	_	Italien	Dezemb.—Jan.
1 RestKellnerin	"	"			Centralschweiz	Jahresstelle
1 Saaltochter-Volont.	"	",	-	-	Genf	sofort od. später
1 Chef de Cuisine	"	"	-	-	dtsch. Schweiz	Jahresstelle
1 RestObKellner	"	"	"	-	Graubünden	Mai
1 Küchen-Gouvernante	"	"			Graubünden dtsch. Schweiz	Saison 1893
1 Sekretärin 1 Bierkellnerin	*	"	-	_	Centralschweiz	Januar "(stelle
1 I. Lingère	"	"	_	_	Graubünden	Jahr od. Saison-
1 Sekretär-Buchhalter	"	"	,	_	dsch. Schweiz	Mai
1 I. Lingère	"	"		- 1	Frankreich	Jahresstelle
1 Obersaalkellnerin	,,	,,	,,	- 1	franz. Schweiz	

Eingeschriebenes Personal:

Personal	Alter	Sprachen d. frz. engl ital.				Eintritt
3 Sekretäre	26-39		"	"	,,	sofort
3 ConcConduct.	22-40	,,	"	-	-	,,
4 Zimmermädchen	20-30	,	"	"	- 1	"
3 Lingères-Glätterinnen	24-28	"	"	-	-	,,
5 Aides de Cuisine	18-25	,,	"	-	- 1	
3 Kochlehrlinge	17-21	,	-	-		"
3 Haushält.	25-40	"	,,	-	_	"
3 Oberkellner	26-32	"	"	"	,,	,,
3 Chefs de cuisine	28-39	"		-	-	,,
2 Sekretärinnen	24, 26	"	.,	"	,,	,,
3 Buffetdamen	25-35	"	"	-	-	,,
4 Saalkellner	18-22	,,	"	-		
3 Restaurations-Kellner	24-28	"		"	"	"
5 Etage-Portiers	30-35	"		"	"	**
2 Direktoren	28-36	"		"	"	"
3 Zimmerkellner	23-28	"	,,	"	,,	"

Das Officielle Central-Bureau

> Schweizer Hotelier-Vereins

empfiehlt den Herren Hoteliers und Angestellten, im In- und Auslande, aufs Angelegentlichste sein

Stellenvermittlungs-Bureau Basel. - Sternengasse 23 - Basel.

Ausser einer Einschreibegebühr ist die Stellenvermittlung auch für die Angestellten gratis.

Telephon No. 1573. Telegramm-Adresse: Hotelierverein Basel.

Bureau-Central

Officiel

de la Société Suisse des Hôteliers

recommande à MM. les Hôteliers et Employés son

Bureau de placement - Rue des Étoiles 23 — Bâle.

Téléphone No. 1573. Adresse télégraphique: Hotelierverein Bâle.

A part d'une inscription, aucune taxe n'est perçue pour le placement.

Bureau de Placement Central de la Société Suisse des Hôteliers.

Emplois vacants:

On demande	-	lfrçs.			Lieu	Entrée
2 cafétières	»	> '	T		Suisse et Sud	d. suite o. pl. tard
3 I. cuisinières	20	>	-		» all. et franç.	> >
1 sommelier de salle vol.	1 >	14		1	Suisse allem.	Janvier
1 jeune I. sommelier		>			> >	place à l'année
1 Gouy, de cuisine	>		-		Tirol	place à l'année
1 femme de chambre	>	- 5	-	-	Suisse allem.	
2 sommeliers de salle	>	2	-	-	Italie	Décbre.—Jan.
1 sommelière de restaur,	39	>	-	- 1	Suisse centrale	place à l'année
1 sommelière de salle Vol.	>	>		- 1	Genève	de suite ou pl.tard
1 jeune chef de cuisine	29	- 3	-		Suisse allem.	place à l'année
1 I. sommel, de Rest,	29	>	>	- 1	Grisons	Mai
1 Gouv. de cuisine	25	D	i	1 - 1	Grisons	Saison 1893
1 secrétaire femme	2	>	-	- 1	Suisse allem.	Saison 1893.
1 sommelière de Rest.	3	>	****	1-1	lac des IV cant.	Janvier (tard.
1 I. lingère	- 59	>	-		Grisons	de suite ou plus
1 secrétaire comptable	- 20	>	. 5	 -	Suisse allem.	Mai
1 Gouv. lingère	>	25			France	place à l'année.
1 L. sommelière de salle	- 2	>	29	-	Suisse française	2 2 2

Personel enrégistré:

Personel	Ago	L	an	gue	Entrée	
Leigniiei	Age	all. frçs. angl i			ital.	Little
3 secrétaires	26-39	>	. >	>	>	de suite
3 concconducteurs	22 - 40	>	>	>	- 1	3
4 femmes de chambre	20-30	>	>	- 5	-	>
4 lingères-repasseuses	24-28	>	>	-	- 1	>
5 aides de cuisine	18-25	>	>	_	- 1	>
3 apprentis cuisinier	17-21	3	-	-	- 1	>
3 gouvernantes	25-40	>	>		- 1	>
3 I. sommeliers	26-32) >	>	>	>	>
3 chefs de cuisine	28-39	- >	- 20	-	- 1	>
2 secrétaires femmes	2426	3	29	20	>	>
3 gouv. d'office	25-35	3	>	-	- 1	>
4 sommeliers de salle	18-22	>	>	-	- 1	>
3 » de restaurant	24-28	>	>	>		>
5 portiers d'étage	30 - 35	>	>	>	>	>
2 directeurs	28-36	3	>	>	>	>
3 sommeliers d'étage	23-28	>	>	- 20	>	>
4 II. portiers	18-26	>	3	-	-	>
4 sommelières de salle	20-26	>	>	- 20	-	>